

Michel Chossudovsky stellt anlässlich des Jahrestages der angeblichen Tötung Osama bin Ladens die Frage: "Wer war Osama, und wer ist Obama?"

LUFTPOST

Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 096/12 – 11.05.12

Wer war Osama? Wer ist Obama?

Von Michel Chossudovsky
Global Research, 02.05.12

(<http://www.globalresearch.ca/index.php?context=va&aid=30654>)

Während Barack Hussein Obama, der Präsident und Oberbefehlshaber der USA, den ersten Jahrestag der angeblichen Tötung bin Ladens feiert, bleibt die Hauptfrage "Wer war Osama bin Laden eigentlich?" weiterhin ungeklärt. [Ein Video von der Rede an die Nation, die Präsident Obama auf der Bagram Air Base in Afghanistan gehalten hat, kann nach dem oben verlinkten Originalartikel aufgerufen werden. Der englische Text dieser Rede findet sich auch unter <http://www.whitehouse.gov/the-press-office/2012/05/01/remarks-president-obama-address-nation-afghanistan> .]

Mit Lügen und erfundenen Behauptungen – die er auch in seinem Wahlkampf verwenden will – zeichnet Obama in seiner sorgfältig komponierten Rede eine reine Fantasiewelt, in der überall "böse Buben" lauern, die "Terroranschläge" planen. Islamistische "Dschihadisten" sollen angeblich die westliche Zivilisation bedrohen.

Insgesamt und im Einzelnen sind alle Behauptungen, die Obama am 1. Mai in seiner Rede auf der Bagram Air Base über die Rolle der Al-Qaida aufgestellt hat, reine Erfindung. [*Die nachfolgend aufgelisteten Auszüge aus der Obama-Rede erscheinen kursiv.* Die Anmerkungen des Autors dazu stehen in eckigen Klammern.]

Hier in Afghanistan hat Osama bin Laden einen sicheren Hafen für seine Terrororganisation gefunden.

[Osama bin Laden wurde von der CIA rekrutiert (s. <http://www.globalresearch.ca/index.php?context=va&aid=3198>), Al-Qaida wurde mit Unterstützung der CIA aufgebaut. Osamas sicherer Hafen wurde vom US-Geheimdienst geschützt.]

In Afghanistan hat Al-Qaida ihre hierher verbrachten neuen Rekruten ausgebildet und ihre Terroranschläge vorbereitet.

[Die Mudschaheddin wurden von der CIA rekrutiert und ausgebildet. Das mit den USA verbündete Saudi-Arabien finanzierte die wahabbitischen Koranschulen. Ronald Reagan lobte die Mudschaheddin als "Freiheitskämpfer". Dass die Lehren über den islamischen Dschihad in den USA entwickelt und über ein von der University of Nebraska erstelltes Anleitungsbuch verbreitet wurden (s. <http://www.globalresearch.ca/index.php?context=va&aid=29938>), blieb der US-Öffentlichkeit verborgen.]

Von Afghanistan aus hat Al-Qaida die Angriffe gestartet, die fast 3.000 unschuldige Männer, Frauen und Kinder töteten.

[Obama nimmt hier Bezug auf die tragischen Ereignisse vom 11. September 2001. Bis heute gibt es keine Beweise dafür, dass Al-Qaida an den Anschlägen am 11.09. betei-

ligt war. Nach einer Meldung von CBS News (s. <http://www.globalresearch.ca/index.php?context=va&aid=20986>) ist Osama bin Laden mit Unterstützung des US-Verbündeten Pakistan am 10. September 2001 in ein pakistanisches Militärkrankenhaus in Rawalpindi eingeliefert worden. Sollte er die Anschläge am 11.09. von seinem Krankenhaus-Bett aus koordiniert haben?]

Deshalb haben die USA und ihre Verbündeten vor 10 Jahren Al-Qaida den Krieg erklärt, um sicherzustellen, dass Al-Qaida niemals wieder von Afghanistan aus Angriffe gegen uns starten kann.

[Die Anschläge am 11.09. wurden als Rechtfertigung für den Krieg gegen Afghanistan benutzt, der angeblich der "Selbstverteidigung" dient. Es wurde behauptet, Afghanistan habe Al-Qaida unterstützt und sei deshalb Komplize bei einer Kriegshandlung gegen die USA gewesen.

Dabei hatte die Taliban-Regierung in den Wochen nach dem 11.09. der US-Justiz über diplomatische Kanäle zweimal die Auslieferung Osama bin Ladens angeboten. Präsident George W. Bush lehnte das Angebot der Taliban-Regierung mit der Begründung ab, die USA "verhandeln nicht mit Terroristen".

Unter Berufung auf Artikel 5 des Nordatlantikvertrages kam die NATO den USA zur Hilfe. Dieser Artikel besagt, dass eine "Kriegshandlung" gegen ein NATO-Mitglied nach der Doktrin der kollektiven Sicherheit "als Kriegshandlung gegen alle NATO-Mitglieder" zu werten ist.]

Trotz anfänglicher Erfolge hat dieser Krieg aus mehreren Gründen länger gedauert, als die meisten erwartet haben. 2002 flüchtete bin Laden mit seiner Führungsclique über die Grenze in einen sicheren Hafen nach Pakistan. Während die USA fast acht Jahre lang einen anderen Krieg im Irak kämpften, haben Al-Qaida und ihre extremistischen Verbündeten bei den Taliban einen brutalen Aufstand angezettelt.

[Der Aufenthaltsort Osama bin Ladens war den US-Geheimdiensten immer bekannt. Präsident Obama tut so, als hätten die Streitkräfte der USA und der NATO und deren Geheimdienste bin Laden nicht finden können. Der ehemalige Verteidigungsminister Donald Rumsfeld sagte 2002: "Es ist so, als suchten wir eine Nadel in einem Heuhaufen." Der angeblich in Pakistan befindliche sichere Hafen der Al-Qaida diente nur als Vorwand für die Drohnen-Angriffe auf so genannte "Terroristen" in den Federally Administered Tribal Areas / FATA, den Stammesgebieten in Pakistan.

Präsident Obama will uns auch weismachen, ein paar Al-Qaida-Kämpfer, die mit US-Flugabwehrraketen des Typs Stinger und russischen Kalaschnikows ausgerüstet sind, hätten es geschafft, die Billionen Dollars verschlingende Militärmaschinerie der USA und der NATO auszutricksen.]

Im Laufe der letzten drei Jahre hat sich der Wind aber gedreht. Wir haben das Vorücken der Taliban gestoppt. Wir haben starke afghanische Sicherheitskräfte aufgebaut. Wir haben die Al-Qaida-Führung dezimiert und 20 ihrer 30 führenden Leute ausgeschaltet. Und vor einem Jahr starteten von einer Basis hier in Afghanistan aus unsere Truppen eine Operation, bei der Osama bin Laden getötet wurde.

[Über diese Operation ist zwar viel berichtet worden, es gibt aber keinen Beweis für die Identität der Person, die angeblich von Spezialisten der Navy Seals getötet wurde. Paul Craig Roberts hat darüber geschrieben: "Die Geschichte der US-Regierung über bin Ladens Tod war so schlecht zusammengestellt, dass es noch keine 48 Stunden dauerte, bis sie total geändert werden musste." (s. <http://globalresearch.ca/index.php?context=va&aid=24625>)]

Das von mir gesetzte Ziel – Al-Qaida zu besiegen und zu verhindern, dass sie wieder erstarkt – ist greifbar nahe.

[Es gibt zahlreiche Beweise dafür, dass Al-Qaida, dieses "Kind der US-Geheimdienste", noch lebt und voll funktionsfähig ist. Als offizielles Ziel wird die "Ausschaltung Al-Qaidas" angegeben, aber inoffiziell erhält Al-Qaida verdeckte Unterstützung von den US-Geheimdiensten.

Seit dem 11.09 wurde Al-Qaida international etabliert, mit "Ablegern" in verschiedenen geopolitischen Krisenherden auf der ganzen Welt.

Auch in Libyen und Syrien sind Al-Qaida-Ableger als Fußsoldaten der USA und der NATO aktiv. Wo auch immer das US-Militär und die US-Geheimdienste agieren, ist auch Al-Qaida präsent.

Al-Qaida ist nicht nur aktiv im Irak, sondern als AQAP auf der Arabischen Halbinsel, als Lybia Islamic Fighting Group / LIFG in Libyen, als Al Shaabab in Somalia, als Islamic Maghreb in Nordafrika, als Jaish-e-Mohammed / JEM in Pakistan, als Jemaah Islamiya / JI in Indonesien, als Islamische Bewegung in Usbekistan, usw. usw. (Weitere Angaben über Aktivitäten der Al-Qaida und mit ihr verbündeter Organisationen haben das US-Außenministerium unter "Foreign Terrorist Organizations" (s. <http://www.state.gov/j/ct/rls/other/des/123085.htm>) und der UN-Sicherheitsrat in seiner "Al-Qaida Sanctions List" (s. <http://www.un.org/sc/committees/1267/AQList.htm>) veröffentlicht.

Es ist eine bittere Ironie, dass US-Geheimdienste in all diesen Ländern die Aktivitäten der Al-Qaida nahestehenden Gruppen koordinieren. Offiziell richtet sich die Terrorbekämpfung gegen den "Islamischen Dschihad". Inoffiziell werden die Aktivitäten der auf der Liste des US-Außenministeriums geführten "Terroristen" von westlichen Geheimdiensten inszeniert.

Außerdem werden die verschiedenen Terrororganisationen in verdeckten Militäroperationen der USA und der NATO auch gegen souveräne Staaten wie Libyen und Syrien eingesetzt. In einer israelischen Geheimdienstquelle heißt es dazu:

"Das NATO-Hauptquartier in Brüssel und das Oberkommando der türkischen Armee haben inzwischen Pläne für ein militärisches Eingreifen in Syrien entwickelt; die syrischen Rebellen werden mit Waffen zur Bekämpfung der Panzer und Hubschrauber ausgerüstet, mit denen das Assad-Regime den Aufstand niederschlagen will. Unter Verzicht auf die in Libyen durchgeführten Luftangriffe wollen die NATO-Strategen dieses Mal durch die Lieferung von Raketen zur Panzer- und Flugzeugbekämpfung und von Granatwerfern und Maschinengewehren in die Protest-Zentren die Zerschlagung der Streitkräfte der Regierung ermöglichen." (DEBKAffile, Die NATO beliefert die Rebellen mit Panzerabwehrwaffen, 14.08.11)]

Wer ist oder war Osama?

Osama bin Laden ist ein "Geschöpf der Geheimdienste", vor allem ein Instrument der CIA, mit dem der "Globale Krieg gegen den Terror" gerechtfertigt werden soll.

Man sollte sich an den 14. September 2001 erinnern, denn an diesem Tag haben das Repräsentantenhaus und der Senat einen historische Beschluss gefasst, der den Präsidenten dazu ermächtigte, "Staaten anzugreifen, welche die Terroranschläge am 11.09. unterstützt haben":

"Der Präsident wird ermächtigt, gegen Staaten, Organisationen oder Personen, die an der Planung, Anordnung, Ausführung oder Unterstützung der Anschläge am 11. September 2001 beteiligt waren oder daran beteiligte Organisationen oder Personen beherbergt haben, mit der von ihm für notwendig und angemessen erachteten Gewalt vorzugehen, um zu verhindern, dass solche Staaten, Organisationen oder Personen erneut solche Akte des internationalen Terrorismus gegen die USA begehen."

Im Jahr 2012 gibt es genügend Beweise dafür, dass

1) Al-Qaida nicht hinter den am 11.09 begangenen Anschlägen auf das World Trade Center / WTC und das Pentagon steckte.

2) Es gibt auch sehr detaillierte Beweise dafür, dass Behörden der US-Regierung und die NATO "solche Organisationen" – wie Al-Qaida und mit ihr verbundene Gruppierungen – unterstützen und beherbergen. Die "Pro-Demokratie-Rebellen" in Libyen wurden von paramilitärischen Al-Qaida-Gruppierungen angeführt, die unter Aufsicht von Spezialkräften der NATO standen. Tripolis wurde von "ehemaligen" Mitgliedern der Libya Islamic Fighting Group / LIFG "befreit". Die Dschihadisten und die NATO haben Hand in Hand gearbeitet (s. <http://www.globalresearch.ca/index.php?context=va&aid=26255>). Die "ehemaligen" Al-Qaida-Kämpfer waren das Rückgrat des "Pro-Demokratie-Aufstandes" in Libyen.

3) Es gibt Beweise dafür, dass die WTC-Türme durch kontrollierte Sprengungen zum Einsturz gebracht wurden; das lässt vermuten, dass die US-Regierung, die Geheimdienste und das US-Militär an der Durchführung und Vertuschung der Anschläge beteiligt waren. (Weitere Informationen dazu finden sich in dem Artikel "Undisputed Facts Point to the Controlled Demolition of WTC 7" (Unbestreitbare Tatsachen deuten auf die Sprengung des WTC-Gebäudes 7 hin) von Richard Gage, der im März 2008 bei Global Research veröffentlicht wurde (s. <http://globalresearch.ca/index.php?context=va&aid=8472>), und in dem ebenfalls von Richard Gage vorgelegten Video "Controlled Demolitions Caused the Collapse of the World Trade Center (WTC) buildings on September 11, 2001" (Kontrollierte Sprengungen verursachten den Einsturz der WTC-Türme am 11. September 2001, s. <http://www.globalresearch.ca/index.php?context=va&aid=15310>).

Wer ist Obama?

Barack Obama ist in lügender Politiker und Kriegsverbrecher.

Obamas offizielle Reden strotzen vor üblen Verzerrungen. Darin stellt er die Realität auf den Kopf. Aus Kriegshandlungen macht er friedensstiftende Operationen.

Ironischerweise schließt der Text des Kongressbeschlusses vom 14. September 2001 (s. o.), nicht aus, dass die Justiz auch gegen die Förderer des internationalen Terrorismus in den USA und in der NATO – also auch gegen den US-Präsidenten Obama – Strafverfahren einleiten kann, weil diese die tragischen Ereignisse am 11.09. als Vorwand benutzen, um unter der humanitären Fahne eines "Globalen Krieges gegen den Terror" ständig neue Kriege anzuzetteln.

Obama gegen Romney

Im Wahlkampf Barack Obamas gegen Mitt Romney wird die "Bedrohung durch Al-Qaida" eine zentrale Rolle spielen.

In ihren sorgfältig vorbereiteten Wahlkampagnen wird jeder der beiden Präsidentschafts-

kandidaten auf die Welt der reinen Fantasie zurückgreifen müssen, um die US-Wähler mit Warnungen vor Al-Qaida und Aussagen über den "Globalen Krieg gegen den Terror" zu beeindrucken. In diesem Ritual wird Al-Qaida zum Hauptproblem der Wahlkampagnen gemacht werden, um von wirklichen Problemen wie der Wirtschaftskrise, der Verarmung der US-Bevölkerung und den Verwüstungen des Krieges abzulenken.

Nach dem Originaltext folgen Hinweise auf eine Reihe weiterer Artikel, die der Autor über das Problem Al-Qaida verfasst hat.

(Wir haben den Artikel, der keines Kommentars bedarf, komplett übersetzt. Auch die Links in runden Klammern hat Chossudovsky selbst eingefügt. Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)



WHO WAS OSAMA? WHO IS OBAMA?

By Michel Chossudovsky

May 2, 2012

While the President and Commander in Chief of the United States of America, Barack Hussein Obama "celebrates" the first anniversary of the alleged death of bin Laden, the substantive issue as to WHO WAS OSAMA BIN LADEN remains unheralded. (Remarks by President Obama in Address to the Nation from Bagram Air Base, Afghanistan, see video at foot of article)

Through lies and fabrications --which he intends to use in his election campaign-- president Obama's carefully scripted speech upholds a world of total fantasy, in which "bad guys" are lurking and "plotting acts of terror". Meanwhile, Islamic "jihadists" are said to be threatening Western civilization.

Each and every statement in Obama's May 1st speech at Bagram Air Force base regarding the role of Al Qaeda is a fabrication: (below are excerpts from Obama's Remarks in italics, author's comments are indicated inside square brackets []):

It was here, in Afghanistan, where Osama bin Laden established a safe haven for his terrorist organization.

[Osama bin Laden was recruited by the CIA, Al Qaeda was set up with the support of the CIA. Osama's safe haven was protected by US intelligence] .

It was here, in Afghanistan, where al Qaeda brought new recruits, trained them, and plotted acts of terror.

[The Mujahideen were recruited and trained by the CIA. America's ally Saudi Arabia financed the Wahabbi koranic schools, Ronald Reagan praised the Mujahideen as "Freedom Fighters". Unknown to the American public, the US spread the teachings of the "Islamic jihad" in textbooks "Made in America", developed at the University of Nebraska]

It was here, from within these borders, that al Qaeda launched the attacks that killed nearly 3,000 innocent men, women and children.

[Obama is referring to the tragic events of September 11 2001. To this date there is no evidence that Al Qaeda was involved in the 9/11 attacks. Moreover, confirmed by CBS News, on September 10, 2001 Osama bin Laden had been admitted to a Pakistani military hospital in Rawalpindi, courtesy of America's ally Pakistan. Did he coordinate the 9/11 attacks from his hospital bed?]

And so, 10 years ago, the United States and our allies went to war to make sure that al Qaeda could never again use this country to launch attacks against us.

[The 9/11 attacks was the justification for waging war on Afghanistan on the grounds of "self defense". Afghanistan was said to be harboring Al Qaeda and was, therefore, complicit in an outright act of war against the USA.

The fact of the matter is that the Taliban government on two occasions in the weeks following 9/11 offered (through diplomatic channels) to hand over Osama bin Laden to the US Justice system. President George W. Bush refused the offer of the Taliban government, intimating that America "does not negotiate with terrorists".

NATO went to war in support of the US, invoking Article Five of the Washington Treaty. The latter states that an "act of war" against one member of the Atlantic Alliance is considered "an act of war" against all members of NATO under the doctrine of collective security.]

Despite initial success, for a number of reasons, this war has taken longer than most anticipated. In 2002, bin Laden and his lieutenants escaped across the border and established safe haven in Pakistan. America spent nearly eight years fighting a different war in Iraq. And al Qaeda's extremist allies within the Taliban have waged a brutal insurgency.

[The whereabouts of Osama bin Laden have always been known to US intelligence. President Obama conveys the illusion that US-NATO forces and their intelligence operatives could not find bin Laden. In the words of former Defense Secretary Donald Rumsfeld (2002), "it is like searching for a needle in a stack of hay". The alleged Al Qaeda safe haven in Pakistan serves as a pretext for waging drone attacks against alleged terrorists in Pakistan's Federally Administered Tribal Areas (FATA).

President Obama also intimates that Al Qaeda operatives equipped with stinger missiles and Kalashnikovs had managed to outsmart the US-NATO multi-trillion dollar military machine.]

But over the last three years, the tide has turned. We broke the Taliban's momentum. We've built strong Afghan security forces. We devastated al Qaeda's leadership, taking out over 20 of their top 30 leaders. And one year ago, from a base here in Afghanistan, our troops launched the operation that killed Osama bin Laden.

[A lot has been written on this issue. No proof as to the identity of the person who was allegedly killed by the Seals Special Forces In the words of Paul Craig Roberts; "The US government's bin Laden story was so poorly crafted that it did not last 48 hours before being fundamentally altered..."]

The goal that I set -- to defeat al Qaeda and deny it a chance to rebuild -- is now within our reach.

[There is ample evidence that Al Qaeda (a US sponsored "intelligence asset") is still alive and fully operational. Officially, the goal is to "defeat Al Qaeda". Unofficially, Al Qaeda is supported covertly by US intelligence.

Since 9/11, Al Qaeda has developed into a multinational entity with "subsidiaries" in various geopolitical hotspots around the world.

In Libya and Syria, Al Qaeda brigades are the foot soldiers of the US-NATO military alliance. Wherever the US military and intelligence apparatus is deployed, Al Qaeda is present:

Al Qaeda in Iraq, Al Qaeda in the Arabian Peninsula (AQAP), the Libya Islamic Fighting Group (LIFG), Al Shaabab (Somalia), Al-Qaeda in the Islamic Maghreb, Jaish-e-Mohammed (JEM) (Army of Mohammed) (Pakistan), Jemaah Islamiya organization (JI) (Indonesia) Islamic Movement of Uzbekistan, etc. (See US State Department Foreign Terrorist Organizations, United Nations Security Council, List of individuals, groups, undertakings and other entities associated with Al-Qaida Al-Qaida Sanctions List)

In a bitter irony, in all these countries, US intelligence is covertly coordinating the activities of Al Qaeda affiliated groups. Officially counterterrorism consists in fighting the "Islamic jihad" Unofficially through covert operations, Western intelligence supports their "assets" including terror entities on the US State Department list.

Moreover, these various terrorist organizations are now being used in US-NATO covert military operations against sovereign countries (e.g. Libya and Syria). According to Israeli intelligence sources:

"NATO headquarters in Brussels and the Turkish high command are meanwhile drawing up plans for their first military step in Syria, which is to arm the rebels with weapons for combating the tanks and helicopters spearheading the Assad regime's crackdown on dissent. Instead of repeating the Libyan model of air strikes, NATO strategists are thinking more in terms of pouring large quantities of anti-tank and anti-air rockets, mortars and heavy machine guns into the protest centers for beating back the government armored forces."(DEBKAfile, NATO to give rebels anti-tank weapons, August 14, 2011)]

Who is or was Osama?

An "intelligence asset", namely an instrument of the CIA used to justify the "Global War on Terrorism".

It is worth recalling that on September 14, 2001, both the House and the Senate adopted a historical resolution authorizing the president to "go after" countries which "aided the [9/11] terrorist attacks"

The president is authorized to use all necessary and appropriate force against those nations, organizations, or persons he determines planned, authorized, committed, or aided the terrorist attacks that occurred on Sept. 11, 2001, or harbored such organizations or persons, in order to prevent any future acts of international terrorism against the United States by such nations, organizations or persons.

Today in 2012, there is ample evidence that:

1) Al Qaeda was not behind the 9/11 attacks on the World Trade Centre and the Pentagon.

2) There is also detailed evidence that agencies of the US government as well as NATO, continue to support and "harbor such organizations" [Al Qaeda and its affiliated organizations]. In Libya, the "pro-democracy" rebels were led by Al Qaeda paramilitary brigades under the supervision of NATO Special Forces. The "Liberation" of Tripoli was carried out by "former" members of the Libya Islamic Fighting Group (LIFG). The jihadists and NATO work hand in glove. These "former" Al Qaeda affiliated brigades in Libya were the backbone of the "pro-democracy" rebellion.

3) There is evidence that the WTC towers were brought down through controlled demolition, raising the possibility of complicity and cover-up within the US government, intelligence and military. (See the writings of Richard Gage, Undisputed Facts Point to the Controlled Demolition of WTC 7, Global Research, March 2008, see also video, Richard Gage Controlled Demolitions Caused the Collapse of the World Trade Center (WTC) buildings on September 11, 2001, Global Research)

Who is Obama?

A political liar and a war criminal.

Obama's scripted speeches are slanted distortions. Realities are turned upside down. Acts of war are heralded as peace-making operations...

Ironically, the text of the September 14, 2001 Congressional resolution (see above) does not exclude judicial action and criminal investigation directed against the US-NATO sponsors of international terrorism, including president Obama, who have used the tragic events of 9/11 as a pretext to wage "a war without borders" under the humanitarian banner of the "Global War on Terrorism" (GWOT).

Obama versus Romney

In the election campaign opposing Barack Obama to Mitt Romney, Osama and the "threat of Al Qaeda" will be "center stage".

Supported by carefully crafted public relations campaigns, each of the presidential candidates will present --within the realm of a world of sheer fantasy-- their "Al Qaeda -Global War on Terrorism platform" to the American people. In this ritual, Al Qaeda becomes the central talking point of the campaign; all real major issues including the economic crisis, poverty in America and the devastations of war will be conveniently side-stepped.

Included below are a number of articles by the author which provide relevant evidence and details on Al Qaeda.

www.luftpост-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern